



SAERTEX verlängert den Vertrag für Carbonfasern mit Bombardier

Vertragsverlängerung: SAERTEX® bleibt Lieferant für Carbonfaser-Verbundwerkstoffe bei Bombardier

Saerbeck, 18. Februar 2020 – Bombardier Belfast und SAERTEX haben eine Vereinbarung über die vertragliche Erweiterung ihrer Zusammenarbeit für die Herstellung von Leichtbauteilen aus carbonfaserverstärkten, multiaxialen Gelegen für den Airbus A220 getroffen.

SAERTEX liefert textile Verstärkungsmaterialien und carbonfaserverstärkte, multiaxiale Gelege, mit denen Bombardier unter Verwendung des einzigartigen Resin-Transfer-Infusion-Fertigungsverfahrens (RTI) die Tragflächenhäute für das A220-Modell herstellt. Die Carbonfasertragflächen von Bombardier sind die größten und komplexesten Verbundstrukturen,

die unter Verwendung dieser RTI-Technologie entworfen, hergestellt und montiert werden. Die speziell von SAERTEX für Bombardier entwickelten multiaxialen Carbonfasergelege erleichtern die Anwendung der RTI-Fertigungstechnologie. Die daraus resultierenden massiven Gewichtseinsparungen tragen dazu bei, dass der A220 eine unschlagbare Treibstoffeffizienz in der Klasse für Flugzeuge mit nur einem Mittelgang erzielt.

Christoph Geyer, Vorstandsvorsitzende von SAERTEX, konstatierte zur Vertragsverlängerung Folgendes: „Die Luft- und Raumfahrtbranche stellt eine wichtige strategische Säule unter den Geschäftsfeldern von SAERTEX dar. Wir sehen die Vertragsverlängerung als Bestätigung unserer bisher geleisteten Arbeit und möchten Bombardier für das Vertrauen danken.“

Die Tragflächen des A220 werden von Bombardier im nordirischen Werk in Belfast hergestellt. Spirit AeroSystems hat mit Bombardier einen Vertrag über den Erwerb der Aktivitäten im Bereich Flugzeugstrukturen und Aftermarket in Belfast, Casablanca und Dallas geschlossen. Die Transaktion wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2020 stattfinden und unterliegt weiterhin der Zustimmung der Aufsichtsbehörden und den üblichen Abschlussbedingungen.